



zepp.info



pgz-online.de



pflanzenschutz-skn.de

Kontakt

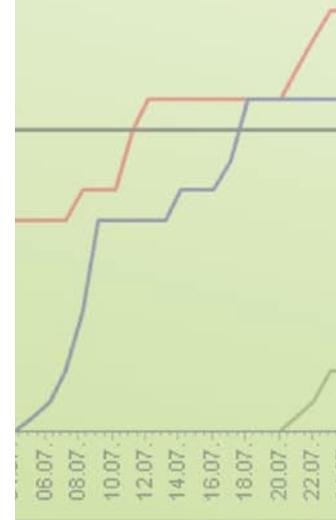
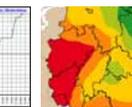
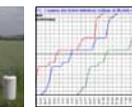
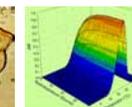
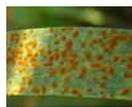
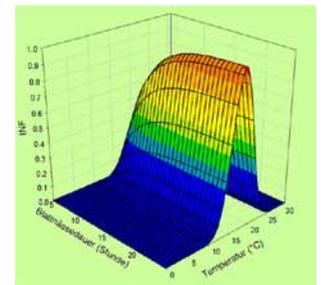
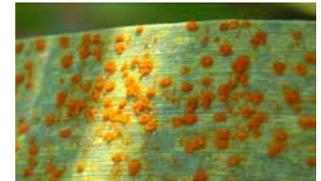
**Zentralstelle der Länder für EDV-gestützte
Entscheidungshilfen und Programme im
Pflanzenschutz (ZEPP)**

Rüdesheimer Str. 60–68
55545 Bad Kreuznach

info@zepp.info

www.zepp.info

Zentralstelle
der Länder für
EDV-gestützte
Entscheidungshilfen
und
Programme im
Pflanzenschutz



Arbeitsfelder

Die ZEPP - **Zentralstelle der Länder für EDV-gestützte Entscheidungshilfen und Programme im Pflanzenschutz** begründet sich auf drei Verwaltungsvereinbarungen, die zwischen den Pflanzenschutzdiensten der Länder geschlossen wurden.

Diese Verwaltungsvereinbarungen umfassen:

- die Entwicklung von Prognosemodellen in Landwirtschaft und Gartenbau
- das Onlineportal für Pflanzengesundheitszeugnisse (PGZ-Online)
- das Onlineportal zur Beantragung von Sachkundenachweisen im Pflanzenschutz (SKN)

Mit der Umsetzung dieser Vereinbarungen und den sich daraus ergebenden Maßnahmen ist das Land Rheinland-Pfalz beauftragt. Der Sitz der ZEPP befindet sich in Bad Kreuznach.

Die ZEPP fungiert als zentrales Bindeglied zwischen den Pflanzenschutzdiensten der Länder, verschiedensten öffentlichen Institutionen und privaten Dienstleistern. Die Neu- und Weiterentwicklung der Prognosemodelle erfolgt in enger Zusammenarbeit mit dem Julius Kühn-Institut (JKI), Universitäten und Fachhochschulen sowie anderen Forschungseinrichtungen in Deutschland. Auch mit Institutionen im europäischen Ausland bestehen vielfältige Kooperationen.

Netzwerk der ZEPP



Aufgaben

- Neu- und Weiterentwicklung von Prognosemodellen und Entscheidungshilfesystemen (EHS) für wichtige Schadorganismen in landwirtschaftlichen und gartenbaulichen Kulturen
- Ständige Pflege, Aktualisierung und Verbesserung der Prognosemodelle und EHS
- Schaffung von Strukturen für Bereitstellung von Wetterdaten, Versuchsdatenverwaltung, Aufbereitung und Darstellung der Modellergebnisse sowie Erstellung von einheitlichen Versuchskonzepten
- Nutzung von Geoinformationssystemen (GIS) zur Prognose und Darstellung des räumlichen Auftretens von Schaderregern
- Flächendeckende bundesweite Einführung der Prognosemodelle und EHS in Zusammenarbeit mit den Pflanzenschutzdiensten der Länder sowie im Internet (www.isip.de)
- Entwicklung, Pflege und Betrieb der bundesweiten Internetplattform PGZ-Online zur Beantragung und Ausstellung von Pflanzengesundheitszeugnissen für Exportsendungen sowie zur Anmeldung von Importsendungen
- Entwicklung, Pflege und Betrieb der Internetplattform Pflanzenschutz-Sachkundenachweis-Online zur Beantragung und Ausstellung von Sachkundenachweisen im Pflanzenschutz

ZEPP